

Drama in Bad Ischl: Auto droht abzustürzen - Feuerwehr rettet Fahrer!

Am 26. Mai 2025 kam es in Bad Ischl zu einem Unfall, bei dem ein Pkw von der nassen Fahrbahn abkam. Die Feuerwehr rettete das Fahrzeug, während der Fahrer leicht verletzt wurde.



Engleitenstraße, Bad Ischl, 4820, Österreich - Am 26. Mai 2025 kam es in Bad Ischl zu einem spektakulären Unfall, als ein Pkw aus bisher ungeklärten Gründen von einer nassen Fahrbahn abkam und in den Graben rutschte. Der Vorfall ereignete sich an der Engleitenstraße, woraufhin die Freiwillige Feuerwehr Lauffen alarmiert wurde, um das verunfallte Fahrzeug zu bergen. Glücklicherweise verhinderten Büsche das vollständige Abstürzen des Autos in den alten Traunarm, sodass die Situation nicht noch kritischer wurde. Ein Passant, der das Geschehen beobachtete, alarmierte umgehend die Einsatzkräfte, die zeitnah am Unfallort eintrafen. Der Fahrer des Fahrzeugs erlitt lediglich leichte Verletzungen und wurde vom Roten Kreuz

erstversorgt.

Die Feuerwehr Lauffen sicherte das verunfallte Fahrzeug mithilfe einer Seilwinde, während die Hauptfeuerwache Bad Ischl zur Verstärkung mit einem schweren Rüstfahrzeug anrückte. Das Auto wurde schließlich mit einem Kran auf die Fahrbahn gehoben und dem Pannendienst übergeben. Der Einsatz endete um 21:00 Uhr und umfasste zahlreiche Kräfte, darunter die FF Lauffen, die Hauptfeuerwache Bad Ischl, das Rote Kreuz sowie die Polizei. Diese Informationen wurden von **Fireworld** bestätigt.

Zusätzlicher Unfall im Mühlenweg

Am selben Tag wurde die Feuerwehr in Bad Ischl nochmals gefordert, als ein weiterer Unfall mit einem Personenzug in der Nähe eines Bahnübergangs im Mühlenweg passierte. Hier kollidierte ein Pkw mit einem fahrenden Zug. Die unklare Situation bezüglich der Anzahl der beteiligten Personen führte zu einer umfangreichen Alarmierung der Feuerwehr, unter anderem der Feuerwache Rettenbach und der Hauptfeuerwache Bad Ischl. Zu den Einsatzkräften zählten zudem zwei Teams des Roten Kreuzes, ein Notarzt, mehrere Polizeistreifen und ein Notarzthubschrauber. Effizientes Handeln der Einsatzkräfte sorgte dafür, dass der Fahrer des Wagens unverletzt aus seinem Fahrzeug steigen konnte. Auch die Insassen des Personenzugs blieben glücklicherweise unversehrt.

Der Pkw wurde durch den Aufprall in ein angrenzendes Feld geschleudert, und ein Kran war nötig, um das zerstörte Autowrack auf einen Abschleppwagen zu heben. Die Feuerwehr räumte die Unfallstelle schnell von Fahrzeugteilen, und die Zuggäste wurden mit Hilfe der Einsatzkräfte zu einem Ersatzbus gebracht. Der Rückzug der Einsatzkräfte erfolgte, als klar wurde, dass das Großaufgebot nicht mehr benötigt wurde. Diese Informationen stammen von **FF Bad Ischl**.

Statistische Hintergründe zu

Verkehrsunfällen

Derartige Vorfälle werfen ein Licht auf die allgemeinen Statistiken im Rettungsdienst, die alle vier Jahre im Auftrag der Bundesanstalt für Straßenwesen (BASt) durchgeführt werden. Eine Analyse der Einsatzdaten für die Jahre 2020 und 2021 hat ergeben, dass im Vergleich zu den vorherigen Jahren ein leichter Rückgang der Einsätze registriert wurde. Im Jahr 2020/21 gab es rund 13,1 Millionen Einsätze, darunter etwa 130.000 Verkehrsunfälle. Die Notfallrate lag bei 97,3 Einsätzen pro Jahr und 1.000 Einwohnern, was einen Anstieg von fast 11 Prozent darstellt. Diese und andere Zahlen geben einen wertvollen Kontext zu den Einsätzen, die wie die in Bad Ischl zeigen, wie wichtig schnelle Hilfe ist. Die umfassenden Daten sind auf der Webseite der **BASt** verfügbar.

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall
Ursache	ungeklärte Ursache
Ort	Engleitenstraße, Bad Ischl, 4820, Österreich
Verletzte	1
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.fireworld.at• www.ff-badischl.at• www.bast.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at